

# **Festschrift**

**zum**

## **22. Bayerischen Nordgautag in Waldmünchen**

unter der Schirmherrschaft des  
Bayerischen Ministerpräsidenten  
Dr. h. c. Alfons Goppel

**V e r a n s t a l t e r**  
Oberpfälzer Kulturbund  
Bezirksgemeinschaft für  
Heimatarbeit

Redaktion

Dr. Ernst R. Hauschka

Rupert D. Preissl

Dr. Adolf J. Eichenseer

ISBN 3 7847 1127 8

Entwurf des Nordgau-Emblems: W. Ulfing, Stefling

Vignetten: Hans Laßleben †

Druck und Verlag Michael Laßleben, 8411 Kallmünz

## GRUSSWORT

### DES BAYERISCHEN MINISTERPRÄSIDENTEN

Der Bayerische Nordgautag ist eine nunmehr 50jährige Einrichtung. Mit Genugtuung kann der Veranstalter auf die Erfolge der Begegnungen vor und nach dem Krieg zurückblicken, waren sie doch immer Beweise eines wachen Sinns der Oberpfälzer und Egerländer für ihre Gemeinsamkeiten in Geschichte, Geisteswelt und Volkstum.

Dieses Bewußtsein lebendig zu erhalten, setzt Beweglichkeit und Zeitnähe voraus. Daher sind die Nordgautage immer mehr zu Foren heutigen Kulturschaffens geworden, gerade auch von der Jugend angenommen, aktiv mitgestaltet und so in ihrem Fortbestand gesichert.

Auch in diesem Jahr ist wieder ein Programm zustande gekommen, das in seiner Vielfalt weite Kreise der Bevölkerung ansprechen wird. Als Schirmherr aus Neigung und kraft Amtes danke ich den Organisatoren für allen Ideenreichtum, den sie in diesen Jubiläums-Nordgautag eingebracht haben.

Den Künstlern, Mitwirkenden und Gästen wünsche ich einen fruchtbaren Austausch und das Erleben bewahrenswerter Vergangenheit ebenso wie fortwirkender Gegenwart.

Auf gutes Gelingen und frohe Tage in der geschichtsträchtigen Grenzstadt Waldmünchen!

Dr. h. c. Alfons Goppel

## GRUSSWORT

Liebe Oberpfälzer und Egerländer Landsleute!

Wenn der Oberpfälzer Kulturbund 1978 in Waldmünchen den Bayerischen Nordgautag zum 22. Mal abhält, so feiert er damit gleichzeitig dessen 50. Geburtstag.

Das macht sichtbar, daß sich diese gemeinsame Veranstaltung von Oberpfälzern und Egerländern bewährt hat. Sie wird auch heuer wieder einen weiten Bereich unseres stammesverwandten Kulturbundes darstellen, zur Freude nicht nur der aktiv Beteiligten, sondern aller Landsleute.

Brauchtum und Volkskunst wurzeln im Herzen. Laßt uns das Überlieferte pflegen, weiterentwickeln und weiterreichen an die Jugend, die wir auch dieses Jahr wieder besonders ansprechen! Mögen die kulturellen und schöpferischen Kräfte unseres Volksstammes immer wieder geweckt werden, damit wir keine schmerzlichen Substanzverluste mehr erleiden und unsere Volkskunst lebendig bleibt!

Der 22. Nordgautag wird wieder zeigen, daß alle mit Leib und Seele dabei sind, wenn sie musizieren, singen, malen, formen, schreiben, dichten, vortragen, spielen sowie in der Tracht, durch Wandern, oder sonstwie, ihrer Heimatverbundenheit Ausdruck verleihen.

Wir wollen dankbar und mit offenem Herzen aufnehmen, was wir unserer lieben Heimat aus der Vergangenheit verdanken, was wir ihr für die Zukunft schulden und ihr zu Ehren weiterhin praktizieren müssen.

Als der eben gewählte neue Präsident des Oberpfälzer Kulturbundes sage ich allen lieben Gästen und Freunden aus nah und fern ein herzliches Grüß Gott und wünsche angenehme und erlebnisreiche Stunden in Waldmünchen.

Dr. Max Zaha

Präsident des Oberpfälzer Kulturbundes  
Regierungsvizepräsident a. D.

## GRUSSWORT

Es ist für die Stadt Waldmünchen eine besondere Ehre, daß der 22. Bayerische Nordgautag in ihren Mauern durchgeführt wird.

Ich darf im Namen aller Bürger den verantwortlichen Damen und Herren im Oberpfälzer Kulturbund für die erwiesene Auszeichnung einer hart getroffenen Grenzstadt herzlich danken.

Die nach dem Kriege wieder aufgenommene Tradition der Nordgautage geben den festlichen Rahmen, daß sich ein etwas ins Abseits geratener Landstrich einer aufmerksamen und manchmal auch aufhorchenden Öffentlichkeit in seiner ganzen Vielfalt von politischen, wirtschaftlichen und besonders kulturellen Strömungen darbieten und zeigen kann.

Die Stadt, ihre Bürger und besonders die Vereine sind bemüht, daß die „alte nordgauische Stadt an der vormals bayerisch-böhmischen Grenze“, die bereits im Jahre 1923 ihre Jahrtausend-Feier abhalten konnte, den würdigen Rahmen für den „Jubiläums-Nordgautag 1978“ bieten kann.

Diese Stadt und ihre Bürger sind ein treffendes Spiegelbild jener sprichwörtlichen oberpfälzischen Tugenden, wie Fleiß, Genügsamkeit, Zähigkeit sowie Treue zu den einmal als gut und richtig erkannten Lebenswerten.

Neben der wirtschaftlichen Aufwärtsentwicklung geben vor allem die kulturellen Leistungen in den letzten Jahrzehnten hierfür ein beredtes Zeugnis.

Aus bescheidenen Anfängen haben sich die „Trenckfestspiele Waldmünchen“ in die Reihe der bedeutendsten Freilicht-Festspiele Bayerns vorgearbeitet.

Die Stadt Waldmünchen ist stolz darauf, daß von hier aus das alte und ehrwürdige Oberpfälzer Brauchtum in Lied, Tanz und Musik vor dreißig Jahren, unter Otto Peisl, eine Neuentdeckung und Neubelebung von ungeahntem Ausmaß erfahren hat.

Mit dem herzlichen Willkommensgruß an alle Ehrengäste, Mitwirkenden und Festbesucher verbinde ich den Wunsch, daß Ihnen der Nordgautag 1978 und die gastgebende Stadt in angenehmer Erinnerung bleiben und Sie zu einem „Gerne-Wiederkommen“ ermuntern möchte.

Heinrich Eiber  
1. Bürgermeister  
Senator

## VERZEICHNIS DER MITARBEITER

Abkürzungen: RSG = Regensburger Schriftstellergruppe; BDSÄ = Bundesverband Deutscher Schriftstellerärzte; IGdA = Interessengemeinschaft deutschsprachiger Autoren; KE = Künstlergilde Esslingen; LU = Literarische Union, Saarbrücken; K = Die Kogge, Minden; KF = Kreis der Freunde, Dülmen; MK = Marburger Kreis; VS = Verband Deutscher Schriftsteller; FDA = Freier Deutscher Autorenverband; TB = Turmbund Innsbruck; Pod. 70 = Podium 70, Salzburg.

Vorbemerkung: Es versteht sich von selbst, daß jeder Autor in Zeitungen, Zeitschriften, Anthologien, Festschriften oder sonstigen Sammelbänden veröffentlicht hat und in Lesungen an die Öffentlichkeit tritt. Deshalb konnten Angaben dieser Art aus Platzgründen wegbleiben.

*Balsamer, Aloys* s. Josef Ernstberger

*Biberger, Erich Ludwig*: geb. 20. 7. 27 Passau; 8400 Regensburg, Reichsstraße 5; Redakteur. — 7 Buchveröffentlichungen, 2 Schallplatten, Herausgeber mehrerer Anthologien, Vertonung von 50 Gedichten, Übersetzungen in 8 Sprachen. — Seit 1960 Erster Vorsitzender der RSG, Initiator und Leiter der Internationalen Regensburger Literaturtage 1967, 1971 und 1975. Ferner Mitglied TB, Pod. 70, Tunkankreis, BDSÄ (Korresp. Mitgl.), KF. — Nordgaupreis 1974, Bundesverdienstkreuz 1974. — Das Gedicht „Tote Pferde“ ist dem Band „Dreiklang der Stille“ 1955 (Oberpfälzisch-Niederbayerische Verlagsdruckerei) entnommen.

*Blaschke-Pál, Helga*: geb. 22. 5. 26 Kesmark/Slowakei; A-5020 Salzburg, Sparkassenstraße 7/15; Direktions-Chefsekretärin. — 3 Buchveröffentlichungen, mehrere Gedichte wurden vertont und übersetzt. — RSG, Pod. 70 (Vorstands-Mitglied). — Lyrikpreis 1973. — Das vorliegende Gedicht ist der Zeitschrift „Die Oberpfalz“ 1976 (Verlag M. Laßleben) entnommen.

*Blumschein, Christine*: geb. 12. 1. 46 Theuern; 8400 Regensburg, Prinz-Rupprecht-Straße 12; Studentin. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Zammglaabt“ 1977 (Verlag F. Pustet) entnommen.

*Brandl, Marta*: geb. 26. 12. 23 Nabburg; 8491 Chamerau-Gillisberg 2 a; Hausfrau.

*Dr. Brennauer, Thomas*: geb. 30. 3. 28 Peiting/Obb.; 8411 Hillohe, Heimbergerstraße 1; Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Regensburg.

*Brincken, Gertrud von den*: geb. 18. 4. 1892 im Kurland; 8400 Regensburg, Assmannstraße 2; Schriftstellerin. — 20 Buchveröffentlichungen. — RSG, KE. — Nordgaupreis 1976, Albertus-Magnus-Medaille 1977.

*Dr. Dünninger, Eberhard*: geb. 26. 6. 34 Würzburg; 8011 Neubaldham, Rossinistraße 46; Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus. — 3 Buchveröffentlichungen. Herausgeber einer Bayerischen Literaturgeschichte in ausgewählten Beispielen (1965—67, 2 Bände).

*Dr. Dünninger, Josef*: geb. 8. 7. 05 Gossmannsdorf/Ufr.; 8700 Würzburg, Scheffelstraße 4; Universitätsprofessor. — 4 Buchveröffentlichungen.

*Dumser, Ludwig*: geb. 20. 6. 16 Lam; 8330 Eggenfelden, Ludwig-Forster-Straße 18; Realschuldirektor. — 2 Buchveröffentlichungen. Herausgeber der Anthologie „Stimmen der Dichtung“ (1967). — RSG. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Landschaft des Lebens“ 1962 (Verlag Karlsruher Bote) entnommen.

- Dr. *Eichenseer*, Adolf J.: geb. 27. 1. 34 Schmidmühlen; 8400 Regensburg, Schützenheimweg 25; Bezirksheimatpfleger. — Herausgeber mehrerer Oberpfalz-Reihen, Oberpfälzer Volksmusik und eines Oberpfälzer Kochbuchs. Leitung zahlreicher Veranstaltungen. Mitarbeit bei Rundfunk und Fernsehen.
- Eichenseer*, Erika: geb. 5. 6. 34 München; 8400 Regensburg, Schützenheimweg 25; Studienrätin. — 1 Buchveröffentlichung, Herausgabe von Anthologien.
- Dr. *Emmerig*, Ernst: geb. 9. 3. 16 München; 8400 Regensburg, Oberfeldweg 8; Regierungspräsident der Oberpfalz. — Honorarprofessor an der Universität Regensburg. — Zahlreiche Veröffentlichungen auf dem Gebiete des Verwaltungsrechts und zur Geschichte und Kultur der Oberpfalz.
- Emmerig*, Thomas: geb. 24. 11. 48 München; 8400 Regensburg, Oberfeldweg 8; Doktorand. — 3 Buchveröffentlichungen. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Näherungen“ 1977 (Edition Ad Astra Press) entnommen.
- Ernstberger*, Josef (Pseud.: Aloys Balsamer): geb. 8. 2. 22 Tirschenreuth; 8400 Regensburg 1, Postfach 392; Präsident der Bezirksfinanzdirektion Regensburg. — 2 Buchveröffentlichungen, Herausgeber des „Regensburger Almanachs“ (Verlag Walhalla und Praetoria) seit 1972.
- Ettl*, Peter Jeremy: geb. 19. 5. 54 Regensburg; 8400 Regensburg, Martinweg 17; Schriftsteller. — 5 Buchveröffentlichungen, Herausgeber von mehreren Lyrik- und Prosabänden. Mehrere Gedichte wurden übersetzt. — RSG, Eckiger Kreis, KF. — Rolf-Ulrici-Preis 1972, Wettbewerb „Zwei Menschen“ 1977. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Kabinett der Träume“ 1977 (Edition Ad Astra Press) entnommen.
- Fendl*, Josef: geb. 17. 1. 29 Schönbühl; 8402 Neutraubling, Reichenberger Straße 8; Realschulkonrektor und Kreisheimatpfleger. — 8 Buchveröffentlichungen. Herausgeber verschiedener Ortschroniken und Beiträge zur Geschichte des Landkreises Regensburg (bisher 16 Hefte).
- Gick*, Georg Johannes: geb. 14. 12. 10 Aschaffenburg; 8000 München 81, Normannenstraße 16; Rektor a. D. — 3 Buchveröffentlichungen.
- Grill*, Harald: geb. 20. 7. 51 Hengersberg; 8411 Wald Nr. 312; Päd. Assistent. — LU. — Ehrengabe der LU 1977.
- Dr. *Görgl*, Alfred: geb. 12. 6. 08 Wscherau, Krs. Mies; 3500 Kassel, Erich-Klabunde-Straße 39; Oberstudienrat i. R. — 9 Buchveröffentlichungen. — Sudeten-deutscher Literaturpreis 1955. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Klopfet nur an“ 1977 (Verlag Bläschke) entnommen.
- Golinski*, Edith: geb. 11. 12. 12 Preetz; 2300 Kiel 14, Poggendorfer Weg 32; Schriftstellerin. — 5 Buchveröffentlichungen, 1 Schallplatte, 3 Gedichte wurden ins Spanische übersetzt. — RSG, IGdA, Eutiner Kreis, BDSÄ (Korresp. Mitgl.). — Blindenzeitungs-Wettbewerb 1. Preis; Silberne und Goldene Feder der IGdA.
- Groißmeier*, Michael: geb. 21. 2. 35 München; 8060 Dachau, Buchkastraße 8; Kreisamtsrat. — 8 Buchveröffentlichungen. — RSG.
- Hanke-Maiwald*, Gertrud: geb. 6. 5. 20 Mährisch-Ostrau; 8500 Nürnberg, Kontumazgarten 24; Schriftstellerin. — 2 Buchveröffentlichungen, 4 Gedichte wurden vertont. — Verband Fränkischer Schriftsteller, KE. — Hörspielpreis des Ostdeutschen Kulturrates 1969, Xylos-Lyrikpreis 1977.
- Dr. *Hauschka*, Ernst Reinhold: geb. 8. 8. 26 Aussig/Nordböhmen; 8400 Regensburg, Bischof-von-Senestrey-Straße 18; Bibliotheksdirektor. — 12 Buchveröffent-

lichungen, 6 Hörbilder, 5 geistliche Zyklen. Schriftleiter der Kulturbeilage der Zeitschrift „Die Oberpfalz“ (Verlag M. Laßleben). 28 Gedichte wurden vertont, mehrere Gedichte wurden übersetzt. — RSG, TB, IGdA, KE, Hölderlin-Gesellschaft, BDSÄ (Korresp. Mitgl.). — Sudetendeutscher Literaturpreis 1973; Goldene Feder IGdA 1973; Schubart-Literaturpreis 1974, Kulturpreis Ostbayern 1976. — Die Aphorismen sind dem Band „Wetterzeichen“ 1978 (Martin-Verlag Buxheim) entnommen.

*Hölle, Margret*: geb. 2. 4. 27 Neumarkt/Opf.; 8156 Otterfing, Berghamer Straße 23; Schriftstellerin. — 1 Buchveröffentlichung. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „A weng wos is aa vüi“ (Verlag Pinsker) entnommen.

*Höllner, Walter*: geb. 19. 12. 22 Sulzbach-Rosenberg; 1000 Berlin 19, Heer-Straße 99; Universitätsprofessor und Autor. — 19 Buchveröffentlichungen; Herausgeber der „Akzente“ (1954—67) und der Zeitschrift „Sprache im technischen Zeitalter“ (seit 1961). — PEN, Akademie für Sprache und Dichtung, Akademie der Künste Berlin, Gruppe 47, Comunità Europea degli Scrittori Rom, Internationaler Schutzverband Deutscher Schriftsteller Zürich. — Fontane-Preis (Großer Berliner Kunstpreis) 1966, Kulturpreis der Stadt Sulzbach-Rosenberg 1974, Johann-Heinrich-Merck-Preis 1975, Kulturpreis Ostbayern 1977. — Das vorliegende Gedicht ist der Festschrift Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg 1977 (Verein Literaturarchiv e. V.) entnommen.

*Dr. Dr. Hommes, Ulrich*: geb. 7. 1. 32 Freiburg/Br.; 8400 Regensburg, Rilkestraße 29; Universitätsprofessor. — 5 Buchveröffentlichungen. — Der vorliegende Beitrag ist dem Band „Erinnerung an die Freude“ 1978 (Verlag Herder) entnommen.

*Huber, Hanns J.*: geb. 16. 4. 39 Schwandorf; 8400 Regensburg, Eisenmannstraße 5; Beratender Architekt BDA.

*Junghans, Marianne*: geb. 15. 5. 23 Krefeld; 4154 Tönisvorst 1, Laschenhütte 45; Hausfrau. — 7 Buchveröffentlichungen, mehrere Gedichte wurden vertont und übersetzt. — RSG, IGdA, LU, KF u. a. m. — Mehrere Preise bei Lyrikwettbewerben. — Das vorliegende Gedicht ist dem Kalender 1978 (Verlag E. Schwarz) entnommen.

*Knoll, Helmfried*: geb. 18. 1. 30 Wien; A-1190 Wien, Bauernfeldgasse 10/1; Bankangestellter, Diplom-Dolmetscher und Schriftsteller. — 9 Buchveröffentlichungen, 3 Buchübersetzungen ins Spanische. — IGdA (1. Vorsitzender). — Ehrenliste des Österreichischen Unterrichtsministeriums 1969, Theodor-Körner-Förderungspreis 1977.

*Kormann, Berta Agathe*: geb. 24. 11. 06 Nürnberg; 6900 Heidelberg, Buchwaldweg 15. — 1 Buchveröffentlichung. — RSG.

*Kubelka, Margarete*: geb. 14. 9. 23 Haida/Nordböhmen; 6100 Darmstadt-Eberstadt, Am Kiefernwald 68; Schriftstellerin. — 18 Buchveröffentlichungen, Herausgabe von 2 Anthologien. — KE, K, VS, MK. — Sudetendeutscher Literaturpreis 1967, Andreas-Gryphius-Förderpreis 1976, Hörspielpreis des Ostdeutschen Kulturrates 1976, Gustav-Leutelt-Medaille 1977, Erzählerpreis der Lit. Union 1977.

*Dr. Kuprian, Hermann*: geb. 12. 4. 20 Tarrenz; A-6020 Innsbruck, Hunoldstraße 20; Professor. — 20 Buchveröffentlichungen, Herausgeber mehrerer Anthologien, Vertonung von sieben Gedichten, mehrere Gedichte wurden übersetzt. — RSG, PEN, TB (Präsident), K, Innviertler Künstlergilde, Ritter von Yuste. — Dramatikerpreis, Jugendkulturwochenpreis, Verdienstkreuz des Landes Tirol, Österreichisches Ehrenkreuz für Kunst und Wissenschaft.

*Lichtenfels*, Elisabeth: geb. 29. 4. 25 Tepblitz-Schönau; A-5020 Salzburg, Berchtesgadener Straße 56. — 6 Buchveröffentlichungen. — RSG, K, Pod. 70. — J. A. Lux-Preis 1976.

*Liebl*, Franz: geb. 28. 1. 23 Heiligenkreuz/Westböhmen; 8832 Weissenburg, Am Volkammersbach 6; Studienrat i. R. — 8 Buchveröffentlichungen, mehrere Gedichte wurden vertont. — KE. — Sudetendeutscher Literaturpreis 1962, Nordgaupreis 1966, Andreas-Gryphius-Förderpreis 1974. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Zeitgitter“ 1974 (Verlag Bläschke) entnommen.

*Liefländer*, Irene: geb. 28. 3. 36 Berlin; 8400 Regensburg, Friedrich-Ebert-Straße 57; Journalistin. — Redaktionelle Mitarbeit an wissenschaftlichen Filmen, Redaktion des Berichtsbandes über ein sportwissenschaftliches Symposium.

*Linke*, Joachim: geb. 1. 10. 50 Regensburg; 8400 Regensburg, Viktor-von-Scheffel-Straße 3; Studienreferendar.

*Losert*, Heribert: geb. 11. 7. 13 Neunkirchen; 8404 Wörth, Am Königsberg 34; Akademischer Maler und Grafiker. — 8 Buchveröffentlichungen. — KE, Hans-Thoma-Gesellschaft, Die Seerose, Association Arts et Lettres. — Internationaler 2. Preis Monte Carlo 1963, Hans-Thoma-Medaille 1964, Ehrenmedaille Graz 1967, Goldmedaille der Akademie „Tommaso Campanella“, Rom 1972, Goldmedaille „Salon International“, Paris 1972, Sudetendeutscher Kulturpreis 1973, Seerosen-Preis 1976.

*Dr. Meidinger*, Ingeborg (Pseud.: Meidinger-Geise): geb. 16. 3. 23 Berlin; 8520 Erlangen, Schobertweg 1 a; Schriftstellerin. — 40 Buchveröffentlichungen, zahlreiche Gedichte wurden vertont. Herausgabe mehrerer Anthologien. PEN, VS/NRW, K (Vorsitzende), Bodensee-Club. — Willibald-Pirckheimer-Medaille 1956, Kunstpreis der Stadt Erlangen 1972, Kogge-Ehrenring 1973, Hans-Sachs-Bühnenpreis 1976.

*Mitterhuber*, Willy: geb. 10. 3. 27 Kraiburg/Inn; 8480 Weiden, Infanteriestraße 5; Filialleiter. — 4 Buchveröffentlichungen, mehrere Gedichte wurden vertont. — RSG. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Beglänzte Spur“ 1975 (Martin-Verlag Buxheim) entnommen.

*Mühdorfer*, Albert: geb. 14. 10. 52 Regensburg; 8411 Kleinprüfening, Zur Marienhöhe 9; Lehramtsanwärter. — 1 Buchveröffentlichung. — Das entnommene Gedicht ist dem Band „Net blos Indiana“ 1978 (Verlag F. Pustet) entnommen.

*Preissl*, Rupert D.: geb. 17. 3. 25 Eitlbrunn; 8400 Regensburg, Dahlienweg 33; Maler und Grafiker. — Veröffentlichung zahlreicher Beiträge in Zeitungen und Zeitschriften, Mitarbeit in Rundfunk und Fernsehen. — Berufsverband Bildender Künstler Niederbayern und Oberpfalz; RSG (Freundschaftskreis). — Nordgau-Kulturpreis 1972, Kulturpreis Ostbayern 1974.

*Ulschmid*, Franz Joseph: geb. 24. 1. 34 Waldmünchen; 8494 Waldmünchen, Schulstraße 1; Lehrer. — Verfasser des Textbuches zum Festspiel, Historische Abhandlungen über Waldmünchen.

*Müller-Henning*, Margarete: geb. 8. 7. 24 Kiew; 8401 Tegernheim, Am Hang 20; Lehrstuhlsekretärin und Übersetzerin. — 1 Buchveröffentlichung, Übersetzung russischer Lyrik. — RSG. — Das vorliegende Gedicht ist in seiner russischen Fassung der Literaturzeitschrift „Sovremennik“ 1977 (Toronto/Kanada) entnommen.

*Dr. Paschke*, Robert: geb. 3. 10. 05 Bamberg; 8335 Emskirchen, Joseph-Haydn-Straße 3; Arzt. — 3 Buchveröffentlichungen, Schriftleiter im „Bayerischen Ärzteblatt“. — RSG, BDSÄ (Ehrenmitglied). — Der vorliegende Beitrag ist der Zeitschrift „Die Oberpfalz“ 1972 (Verlag M. Laßleben) entnommen.

*Prunkl*, Erwin: geb. 23. 10. 24 Zichydorf/Jugoslawien; 8411 Lappersdorf, Goethestraße 19; Gymnasial-Professor a. D. — 2 Buchveröffentlichungen.

*Pschorn*, Margareta: geb. 6. 6. 22 Rodisfort/Böhmen; 8802 Heilsbronn, Am Eichenwald 3; Schriftstellerin. — 14 Buchveröffentlichungen, zahlreiche Gedichte wurden vertont. — RSG, KE, FDA. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Hetschapsch“ 1975 (Verlag H. Preußler) entnommen.

*Radtke*, Günter: geb. 23. 4. 25 Berlin; 8000 München, Vogesenstraße 25 b; Schriftsteller. — 5 Buchveröffentlichungen, Übersetzung eines Lyrik-Bandes ins Französische. — RSG, K, VS, Neue Literarische Gesellschaft Berlin. — Deutscher Kurzgeschichtenpreis 1971, Georg-Mackensen-Preis 1973, Preis „Der erste Roman“ 1975.

*Rottler*, Alfred: geb. 25. 5. 12 Nürnberg; 8500 Nürnberg, Virchow Straße 7; Arzt. — 4 Buchveröffentlichungen, mehrere Gedichte wurden vertont und übersetzt. — RSG, BDSÄ, Verband Fränkischer Schriftsteller.

*Salzl-Hirsch*, Margarete: geb. 16. 1. 08 Amberg; 8450 Amberg, Amselweg 1. — 1 Buchveröffentlichung. — RSG.

*Schaeffer*, Louis Edouard: geb. 19. 5. 02 Oberehnheim/Elsaß; Kriegsheim, Blaurosenhof, F-67170 Brumath; Schriftsteller. — 10 Buchveröffentlichungen, Schriftleiter „Dernières Nouvelles d'Alsace“, Kulturteil. — RSG. — Das vorliegende Gedicht ist dem als Privatdruck erschienenen Band „Gedichte“ 1974 entnommen.

*Dr. Schawwecker*, Heinz: geb. 11. 10. 1894 in Regensburg, gestorben 8. 6. 77 in Berching/Opf. — 40 Buchveröffentlichungen, jahrzehntelang Schriftleiter der Kulturbeilage der Zeitschrift „Die Oberpfalz“ (Rast am Tor). Zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen.

*Schnurbus*, Marlen: geb. 12. 5. 40 Nagel; 8591 Nagel, Kirchsteig 7; Industriekaufmann. — RSG.

*Schreiegg*, Anton: geb. 14. 8. 13 Waldsassen; 8359 Seestetten 26; Realschuldirektor und Ministerialbeauftragter a. D. — 3 Buchveröffentlichungen, 2 Schauspiele. — RSG.

*Schützbach*, Rupert: geb. 4. 12. 33 Hals/Passau; 8390 Passau, Dr.-Meyerhausen-Straße 2; Zollbeamter. — 6 Buchveröffentlichungen. — RSG, LU. — Das Gedicht „Dr. Eisenbart“ ist dem Band „Nachschläge“ 1978 (Verlag A. Delp) entnommen.

*P. Dr. habil. Sladek*, Paulus (OSA): geb. 28. 1. 08 Trebnitz/Böhmen; 8372 Zwiesel, Maria Ward Straße 6; Augustinerpater. — Der vorliegende Beitrag ist der Festschrift für Hans Schütz 1971 (Verlag der Ackermann-Gemeinde München) entnommen.

*Dr. Steinmetz*, Wilhelm: geb. 27. 1. 10 Homburg/Saar; 8400 Regensburg, Höllbachstraße 10; Augenarzt. — RSG, BDSÄ.

*Dr. Walters*, Hellmut: geb. 19. 1. 30 Obersekerschan/Westböhmen; 8390 Passau, Weinleitenweg 24; Studiendirektor. — 12 Buchveröffentlichungen. — RSG, PEN, KE, K. — Sudetendeutscher Literaturpreis 1965, Ostdeutscher Jugendbuchpreis 1965, Andreas-Gryphius-Förderpreis 1968, Erzählerpreis des Ostdeutschen Kulturrates 1975. — Das vorliegende Gedicht ist dem Band „Farben und Fraktur“ 1973 (Verlag A. Delp) entnommen.

*Zimmermann*, Herbert: geb. 21. 2. 31 Neustadt/Waldnaab; 8423 Abensberg, Straubinger Straße 5; Redakteur. — RSG.

## I N H A L T

Grußworte	III
Zur Einführung	VI
Emmerig, E.: 50 Jahre Nordgautag	1
Schauwecker, H.: Bilanz	6
Ulschmid, F. J.: Waldmünchen	6
Biberger, E. L.: Drei Haikus	11
Meidinger-Geise, I.: Oberpfälzer Skizze	11
Schaeffer, L. E.: Blühende Linde	12
Mitterhuber, W.: Der Höhenweg	12
Dünninger, J.: Sinnbild der Oberpfalz	13
Blaschke-Pál, H.: Im Bergdorf	14
Zimmermann, H.: Flossenbürg	15
Höllerer, W.: Drei Kurzgedichte	15
Dünninger, E.: Im Vorwald zwischen Donau und Regen	17
Schnurbus, M.: Waldmünchen	18
Hanke-Maiwald, G.: Im alten Städtchen	19
Dumser, L.: Waldmorgen	20
Paschke, R.: Die Bezwingung des Stroms	20
Junghans, M.: Ginster	22
Salzl-Hirsch, M.: Marterl an der Vils	23
Müller-Henning, M.: Guten Morgen!	23
Zimmermann, H.: Knabe im Frühling	24
Radtke, G.: Abend im Park	24
Knoll, H.: Weg durch die Jahrtausende	25
Balsamer, A.: Der alte Bahnerer	26
Linke, J.: De guade oldde Zeit	27
Hölle, M.: Ob des wer gsehr houd?	28

Grill, H.: Ferien aafm Bauanhof	28
Brandl, M.: N Haouzadloana sei Bandla	28
Blumschein, Chr.: Da Schdodara	29
Groißmaier, M.: Herkunft	29
Eichenseer, E.: Fachwerk	30
Schreiegg, A.: Ostersaat	30
Rottler, A.: Heinz Schauwecker zum Gedächtnis	32
Gick, G. J.: Atheismus	32
Blumschein, Chr.: Fia oan ders Fiachdn leana wül	33
Fendl, J.: Da Bedlmo und seine Flöj	33
Steinmetz, W.: Erinnerungen ans Alte Gymnasium in Regensburg	34
Schützbach, R.: Dr. Eisenbart	37
Kubelka, M.: Regensburger Rettichfrau	37
Preißl, R. D.: Begegnung mit Bildender Kunst	38
Kormann, D. A.: Daphne	40
Hommes, U.: Was ist Schönheit?	40
Ettl, P. J.: An der Walper	42
Huber, H. J.: Das Gefühl der Verhältnisse	43
Emmerig, Th.: Magisch Rot	44
Golinski, E.: Brief an einen Unbekannten	45
Biberger, E. L.: Tote Pferde	46
Losert, H.: Ein Ferienkurs mit Spielregeln	47
Liefländer, I.: Im Ziel noch lachen können	48
Grill, H.: Unsa neis Ölgemälde	51
Mühldorfer, A.: Kunstausstellung im Donaueinkaufszentrum	52
Biberger, E. L.: Zwei Haikus	52
Eichenseer, A. J.: Renaissance der Oberpfälzer Mundart	53
Brennauer, Th.: Industrialisierung ländlich geprägter Räume	57
Sladek, P. Paulus: Heimat als seelisches Erlebnis	61
Prunkl, E.: Memento mori	63
Walters, H.: Windbericht betreffend den alten Friedhof von Obersekerschan	64
Schützbach, R.: Gewichtigkeiten	65
Hauschka, E. R.: Aphorismen	65

Kuprian, H.: Die Vertreibung	66
Hittl, F.: Die Grenzland-Madonna von Neukirchen bei Heilig Blut	67
Görgl, A.: Böhmisches Landschaft	71
Lichtenfels, E.: Heiliger Johannes Nepomuk	72
Rottler, A.: Hus	72
Brincken, G. v. d.: Wie ich Oberpfälzerin wurde	72
Liebl, F.: Die Schmiede in Böhmen	75
Pschorn, M.: Egerländer Mutterlied	76
Verzeichnis der Mitarbeiter	77